

Jahresrückblick 2022 - 2.Mannschaft

Mit dem ausgefallenen Punktspiel gegen Rothenstein geht ein unfassbar langes (37 Spiele !) und intensives, aber auch erfolgreiches Fußballjahr für unsere 2.Männermannschaft zu Ende.

Nach der Corona-Pause und guter Vorbereitung starteten wir Anfang Februar noch etwas holprig bei Rothenstein 2 (0:0) zurück in den Punktspielalltag.

Es folgte eine erste Erfolgsstrecke mit 6 Siegen in Folge, die erst mit dem 0:1 bei Thüringen Jena 2 endete. Doch noch unterm Jenzig schwor sich das Team, eine neue Siegesserie starten zu wollen.

Schon eine Woche später, im Spitzenduell mit dem Tabellenführer St.Gangloff (1:0), gelang uns der nächste Sieg. Das "goldene Tor" in diesem ungemein wichtigen Spiel erzielte Nachwuchsspieler L.Gillner, dessen Stern spätestens damit aufging!



Es folgten sagenhafte 9 Siege am Stück. Teilweise mussten wir alle 3 bis 4 Tage antreten, um die ausgefallenen Spiele nachzuholen. Doch unser großer Kader und die überragende Metalität im Team gepaart mit dem immer größer werdenden Selbstvertrauen in die eigene Leistung, ließen uns von Sieg zu Sieg eilen. Und so konnten wir schon drei Spieltage vor Abschluß der Saison die Meisterschaft in der Kreisliga feiern.



Nach dem letzten Spieltag dann die verdiente Meisterehrung.



Nach einer sehr kurzen Sommerpause gingen wir das Abenteuer Kreisoberliga an. Leider verließen uns mit J.Kraft, P.Metsch, Ph.Kraft und L.Gillner vier absolute Stammkräfte, die eine neue Herausforderung bei unserer 1.Mannschaft (Landesklasse) suchten. Das Vakuum füllten wir mit Spieler, die ihre Laufbahn unterbrochen bzw. woanders fortgeführt hatten. Besonders die Reaktivierung von TW Y.Kössler schon zu Jahresbeginn erwies sich als absoluter Glücksfall für uns. Nicht selten rettete er uns mit unfassbaren Paraden den ein oder anderen Punkt!

Quasi aus dem Urlaubmodus heraus unser 1.Punktspiel der KOL in Thalbürgel. Und auch gleich unser 1.Punktgewinn nach 0:2-Rückstand noch ein 2:2 durch ein Traumtor von St.Köhler.

Es folgte eine sehr ordentliche 1.Halbserie mit 4 Siegen, 4 Remis und 4 Niederlagen. Somit liegen wir auf Tabelleplatz 7 mit einem kleinen Puffer zu den Abstiegsplätzen.

Überraschender Weise konnten wir gegen die meisten Gegner gut mithalten und haben uns schnell an das schnellere, körperlichere Spiel in der KOL gewöhnt. Doch unser größtes Plus war auch weiterhin die mannschaftliche Geschlossenheit, egal ob 18- oder 36-jährig, die so manchen Nachteil gegen gestandene Teams wettmachte.

Auch im Pokal überstanden wir alle bisherigen Runden, wenn auch immer in Verlängerung oder Elfmeterschießen.

So ergibt sich als Ziel für die Rückrunde weiterhin der Klassenerhalt in der KOL und der Traum vom Pokalfinale, auch wenn Ostermontag das schwere Viertelfinale in Moßbach gespielt wird.

Ein Dank an dieser Stelle an den GW-Vorstand mit seinen Mitarbeitern, unseren Sponsoren VARIS, Steuerberater M.Lipowski und VEGA CONSULT GmbH und unseren Partnern zuhause, die uns viele Tage im Jahr entbehren mussten!